

- Hessen Mobil
- Straßen- und Verkehrsmanagement
- Dezernat Planung Nordhessen
- Standort Bad Arolsen

HESSEN



B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd

von km: 0+005,63
 nach km: 0+262
 Nächster Ort: Vöhl-Dorffitter

Unterlage **9.3** (Anlage 12.0 alt)

-5. Planänderungsverfahren-

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt: Bad Arolsen, den <u>12.09.2019</u> Hessen Mobil - Dezernat Planung Nordhessen/ BAB Nord – <div style="text-align: right; margin-right: 20px;"> <u>gez. i.A. Struif</u> Dezentent </div>	

Wölfersheim, August 2019

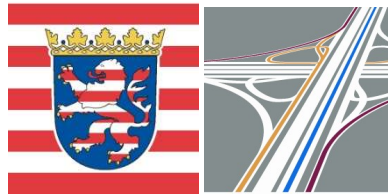


NATURPLANUNG

Biedrichstraße 8c mail@naturplanung.de Telefon: +49 (6036) 9 89 36-10
 61200 Wölfersheim www.naturplanung.de Telefax: +49 (6036) 9 89 36-11

Auftraggeber:

HESSEN



**Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement**

Dezernat Planung Nordhessen

Standort Bad Arolsen

Große Allee 22

34454 Bad Arolsen

Tel.: 05691-893 0

E-Mail:

info.badarolsen@mobil.hessen.de

Homepage: mobil.hessen.de

Auftragnehmer:



Naturplanung

Biedrichstraße 8c

61200 Wölfersheim

Tel.: (06036) 98936 - 10

Fax: (06036) 98936 - 11

E-Mail: mail@naturplanung.de

Homepage: www.naturplanung.de

Projektleitung:

Dipl. Biol. Sylvia Lang

Bearbeitung:

M. Sc. Elisabeth Saccavino

Tabellarische Gegenüberstellung

Auf den folgenden Seiten findet sich ein Überblick über die vermiedenen Beeinträchtigungen und der hierfür erforderlichen Vermeidungsmaßnahmen sowie über das Verhältnis der verbliebenen Eingriffe zur vorgesehenen Kompensation.

Tab. 1 Vergleichende Gegenüberstellung

Projektbezeichnung: B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd	Vorhabenträger: Hessen-Mobil Dezernat Planung Nordhessen	
Vermiedene Beeinträchtigungen	zugeordnete Vermeidungsmaßnahmen	
<ul style="list-style-type: none"> • B2: Temporärer Verlust von Biotoptypen durch baubedingte Flächeninanspruchnahme • Bo2: Minderung von Bodenfunktionen durch Flächenbeanspruchung und Verdichtung (baubedingt) • Bo3: Temporäre Beeinträchtigung von Böden durch Schadstoffeinträge • W1: Dauerhafte Verlegung von Fließgewässern • W2: Bauzeitliche Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Schadstoffeintrag • T2: Temporärer Verlust von Funktionsräumen und Beeinträchtigung durch Barrierewirkung (baubedingt) • T4: Temporärer Funktionsverlust und Beeinträchtigung von faunistischen Funktionsräumen durch Verlärmung und visuelle Störreize (Avifauna) (baubedingt) • T5: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Brutvögeln, Tötung von Individuen • T6: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Reptilien, Tötung von Individuen • T7: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten der Haselmaus, Tötung von Individuen • T8: Temporärer Funktionsverlust und Beeinträchtigung von faunistischen Funktionsräumen durch optische Störwirkung der Fledermäuse 	<ul style="list-style-type: none"> • V 1: Vermeidung der Beeinträchtigung von Tieren bei Bautätigkeiten in den Abend- und Nachtstunden • V 2: Einrichtung von Bautabuzonen zum Schutz hochwertiger und geschützter Biotope und LRT • V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG • V 4: Entwicklung der mit Gehölzen bestandenen bauzeitlich beanspruchten Flächen • V 5: Vermeiden von Bodenschäden • V 6: Bauzeitlicher Schutz von Fließgewässern • V 7: Geordnete Lagerhaltung zur Vermeidung von Umweltbeeinträchtigungen • V 8: Bauzeitliche Anlage von Schutzzäunen (Bauzaun) • V 9: Jahreszeitliche Beschränkung von Maßnahmen an Gehölzen • V 10_{AS}: Vermeidung der Beeinträchtigung der Haselmaus • V 11_{AS}: Baufeldabgrenzung und –kontrolle zum Schutz von Reptilien 	

Projektbezeichnung: B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd		Vorhabenträger: Hessen-Mobil Dezernat Planung Nordhessen	
Verbleibende Konflikte		Ziele des Maßnahmenkonzeptes	
<ul style="list-style-type: none"> • B1: Dauerhafter Verlust von Biotoptypen durch dauerhafte Flächenbefestigung • B2: Temporärer Verlust von Biotoptypen durch baubedingte Flächeninanspruchnahme • Bo1: Dauerhafter Verlust von Bodenfunktionen durch Flächenbefestigung und Verdichtung • Bo2: Minderung von Bodenfunktionen durch Flächenbeanspruchung und Verdichtung (baubedingt) • W1: Dauerhafte Verlegung von Fließgewässern • W2: Bauzeitliche Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Schadstoffeintrag • T1: Verlust von faunistischen Lebensräumen- und Funktionsräumen (anlagebedingt) • T3: Betriebsbedingter Verlust von Funktionsräumen und Beeinträchtigung durch Barrierewirkung • T6: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Reptilien, Tötung von Individuen • L1: Dauerhafte Beeinträchtigung des Landschaftsbildes 		<p>Die Maßnahmenkonzeption geht von einer funktionspezifischen Kompensation der erheblichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter so weit möglich innerhalb des Naturraumes „Waldecker Tafel“ aus. Darüber hinaus gehender Kompensationsbedarf wird mittels Ersatzmaßnahmen sowie Anwendung eines Ökokonto gedeckt.</p>	
Betroffene Maßgebliche Funktionen	Umfang	zugeordnete Einzelmaßnahme / Maßnahmenkomplexe	Umfang
<u>Biotoptypen</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • B1: Dauerhafter Verlust von Biotoptypen durch dauerhafte Flächenbefestigung 	29.296 m ²	<ul style="list-style-type: none"> • A / G 2: Ansaat von Landschaftsrasen • A 7: Renaturierung Kuhbach • A 8: Optimieren des Retentionsraums des Kuhbachs 	<p>6.890 m²</p> <p>5.100 m²</p> <p>3.153 m²</p>
<ul style="list-style-type: none"> • B2: Temporärer Verlust von Biotoptypen durch baubedingte Flächeninanspruchnahme 	6.288 m ²	<ul style="list-style-type: none"> • V 2: Einrichtung von Bautabuzonen zum Schutz hochwertiger und geschützter Biotope und LRT • V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG • V 5: Vermeiden von Bodenschäden • V 6: Bauzeitlicher Schutz von Fließgewässern 	<p>17.713 m²</p> <p>3.906 m²</p> <p>5.134 m²</p> <p>n.q.</p>

Projektbezeichnung: B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd		Vorhabenträger: Hessen-Mobil Dezernat Planung Nordhessen	
		<ul style="list-style-type: none"> V 4: Entwicklung der mit Gehölzen bestandenen bauzeitlich beanspruchten Flächen 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 8: Bauzeitliche Anlage von Schutzzäunen (Bauzaun) 	ca. 568 lfm
		<ul style="list-style-type: none"> V 9: Jahreszeitliche Beschränkung von Maßnahmen an Gehölzen 	n.q.
		<ul style="list-style-type: none"> A / G 2: Ansaat von Landschaftsrasen 	6.890 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 4: Wiederherstellung von Fließgewässern und Gräben, inklusive Ufergehölzentwicklung 	451 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 5: Wiederherstellung von (straßenbegleitenden) Gehölzen 	5.134 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 7: Renaturierung Kuhbach 	5.100 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 8: Optimieren des Retentionsraums des Kuhbachs 	3.153 m ²
Boden			
<ul style="list-style-type: none"> Bo1: Dauerhafter Verlust von Bodenfunktionen durch Flächenbefestigung und Verdichtung 	29.369 m ²	<ul style="list-style-type: none"> A / G 2: Ansaat von Landschaftsrasen 	6.890 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 7: Renaturierung Kuhbach 	5.100 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 8: Optimieren des Retentionsraums des Kuhbachs 	3.153 m ²
<ul style="list-style-type: none"> Bo2: Minderung von Bodenfunktionen durch Flächenbeanspruchung und Verdichtung (baubedingt) 	6.288 m ²	<ul style="list-style-type: none"> V 2: Einrichtung von Bautabuzonen zum Schutz hochwertiger und geschützter Biotope und LRT 	17.713 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 5: Vermeiden von Bodenschäden 	5.134 m ²
<ul style="list-style-type: none"> Bo3: Temporäre Beeinträchtigung von Böden durch Schadstoffeinträge 	3.909 m ²	<ul style="list-style-type: none"> V 7: Geordnete Lagerhaltung zur Vermeidung von Umweltbeeinträchtigungen 	n.q.
		<ul style="list-style-type: none"> V 6: Bauzeitlicher Schutz von Fließgewässern 	n.q.
Wasser			
<ul style="list-style-type: none"> W1: Dauerhafte Verlegung von Fließgewässern 	238 m	<ul style="list-style-type: none"> V 4: Entwicklung der mit Gehölzen bestandenen bauzeitlich beanspruchten Flächen 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A / G 3: Gestaltung der Gewässerverlegung 	1.415 m ²
<ul style="list-style-type: none"> W2: Bauzeitliche Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Schadstoffeintrag 	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> V 7: Geordnete Lagerhaltung zur Vermeidung von Umweltbeeinträchtigungen 	n.q.
		<ul style="list-style-type: none"> V 6: Bauzeitlicher Schutz von Fließgewässern 	n.q.

Projektbezeichnung: B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd		Vorhabenträger: Hessen-Mobil Dezernat Planung Nordhessen	
		<ul style="list-style-type: none"> A 4: Wiederherstellung von Fließgewässern und Gräben, inklusive Ufergehölzentwicklung 	451 m ²
Tiere			
<ul style="list-style-type: none"> T1: Verlust von faunistischen Lebensräumen- und Funktionsräumen (anlagebedingt) 	29.296 m ²	<ul style="list-style-type: none"> A / G 2: Ansaat von Landschaftsrasen 	6.890 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 7: Renaturierung Kuhbach 	5.100 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> A 8: Optimieren des Retentionsraums des Kuhbachs 	3.153 m ²
<ul style="list-style-type: none"> T2: Temporärer Verlust von Funktionsräumen und Beeinträchtigung durch Barrierewirkung (baubedingt) 	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> V 11_{AS}: Baufeldabgrenzung und –kontrolle zum Schutz von Reptilien 	ca. 278 lfm
<ul style="list-style-type: none"> T3: Betriebsbedingter Verlust von Funktionsräumen und Beeinträchtigung durch Barrierewirkung 	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> A / G 1: Bepflanzung der Straßenböschung 	11.214 m ²
<ul style="list-style-type: none"> T4: Temporärer Funktionsverlust und Beeinträchtigung von faunistischen Funktionsräumen durch Verlärmung und visuelle Störreize (Avifauna) (baubedingt) 	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 9: Jahreszeitliche Beschränkung von Maßnahmen an Gehölzen 	n.q.
<ul style="list-style-type: none"> T5: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Brutvögeln, Tötung von Individuen 	6.288 m ²	<ul style="list-style-type: none"> V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 9: Jahreszeitliche Beschränkung von Maßnahmen an Gehölzen 	n.q.
<ul style="list-style-type: none"> T6: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Reptilien, Tötung von Individuen 	6.288 m ²	<ul style="list-style-type: none"> V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 11_{AS}: Baufeldabgrenzung und –kontrolle zum Schutz von Reptilien 	ca. 278 lfm
		<ul style="list-style-type: none"> A 6: Habitagegestaltung für Reptilien und Uhu 	450 m ²
<ul style="list-style-type: none"> T7: Entnahme und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten der Haselmaus, Tötung von Individuen 	654 m ²	<ul style="list-style-type: none"> V 3: Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG 	3.906 m ²
		<ul style="list-style-type: none"> V 10_{AS}: Vermeidung der Beeinträchtigung der Haselmaus 	654 m ²
<ul style="list-style-type: none"> T8: Temporärer Funktionsverlust und Beeinträchtigung von faunistischen Funktionsräumen durch optische Störwirkung der Fledermäuse 	n.q.	<ul style="list-style-type: none"> V 1: Vermeidung der Beeinträchtigung von Tieren bei Bautätigkeiten in den Abend- und Nachtstunden 	n.q.

Projektbezeichnung: B 252, Ortsumgehung (OU) Dorffitter Planänderung Anschluss Süd		Vorhabenträger: Hessen-Mobil Dezernat Planung Nordhessen	
<u>Landschaft</u>			
• L1: Dauerhafte Beeinträchtigung des Landschaftsbildes	29.296 m ²	• A / G 1: Bepflanzung der Straßenböschung	11.214 m ²
		• A / G 2: Ansaat von Landschaftsrasen	6.890 m ²
		• A / G 3: Gestaltung der Gewässerverlegung	1.415 m ²

n.q. nicht quantifizierbar